

Über den Workshop

Ackern in Zeiten des Klimawandels

Klimawandel in der Landwirtschaft in MV – Herausforderungen und Potenziale

...und: *welchen Beitrag kann Agroforst zur THG-Minderung und zirkularen Bioökonomie leisten?*

Als Vertragsstaaten der Klimarahmenkonvention der UN hat sich Deutschland dazu verpflichtet, den Ausstoß von Treibhausgasen zu dokumentieren und zu reduzieren; aktueller denn je geht es darum zu klären, ob es möglich sein wird, das 2°C Ziel des Pariser Abkommens zu erreichen. **Böden spielen eine zentrale Rolle bei der Regulierung der globalen Treibhausgasemissionen**; sie können sowohl Quelle als auch Senke sein. In welchem Ausmaß Agroforstsysteme (inkl. KUP) einen Beitrag als CO₂-Senke darstellen, soll ein Aspekt des Forums darstellen. Weiterhin steht die Betrachtung im Mittelpunkt, wie der Landwirt unter heutigen klimatischen Bedingungen eine nachhaltige Bodenbewirtschaftung gewährleisten kann, insbesondere in Mecklenburg-Vorpommern.

Der Workshop bietet einerseits einen Einblick in die aktuelle Situation in den Bereich THG-Minderung in der Landwirtschaft und soll zugleich auf mögliche Potenziale hinweisen, wie z.B. der Landnutzung durch Agroforst.

Folgende Teilaspekte sollen ebenfalls hierbei betrachtet werden: Schließung von Stoffkreisläufen, Nährstoffbelastung von Gewässern und das Ziel einer zirkularen Bioökonomie.

Einreichung von Abstracts: Im Rahmen des Workshops sind neben eingeladenen Vorträgen **Kurzvorträge** vorgesehen. Wir möchten Ihnen daher die Möglichkeit anbieten, sich mit einem Beitrag aktiv einzubringen und so den Workshop mitzugestalten. Kurzvorträge sollten in den Themenbereich Landwirtschaft, Klimawandel, Agroforst, Bodenschutz, Naturschutz, Agrarökonomie oder Vergleichbares fallen. Bitte reichen Sie Ihren Abstract bei Ihrer Anmeldung mit ein.

Anmeldefrist: 22.02.2019

Anmeldegebühr:

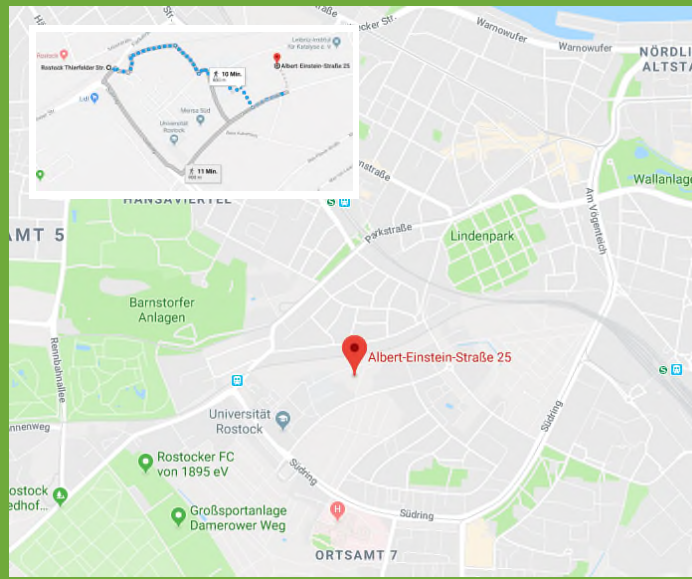
DBG-Mitglieder: 20 € | Nicht-Mitglieder: 30 €

Empfänger: STZ Soil Biotechnology

IBAN: DE08600700700900217100

Kennwort: „Workshop“

E-Mail: wibke.baumgarten@uni-rostock.de



Veranstaltungsort

Universität Rostock, Interdisziplinäre Fakultät (INF)
Forschungsbau Dept. Leben, Licht & Materie (LL&M)
Albert-Einstein-Straße 25
18059 Rostock

geoport-hro.de

Anfahrt

Mit der Bahn/ÖPNV: ab Rostock Hbf mit der Regionalbahn in Richtung Wismar, Ausstieg Station Thierfelder Straße. Danach weiter zu Fuß – in ca. 10 Minuten erreichen Sie das Gebäude in der Albert-Einstein-Straße 25. **Weitere Verbindungen ÖPNV:** rsag-online.de

Zu Fuß: in ca. 25 Minuten erreichen Sie das LL&M vom Rostocker Hauptbahnhof aus.

Mit dem Auto: aus Richtung Norden/Westen bzw. Osten A20, Ausfahrt Rostock Südstadt; aus Richtung Süden: über die A19 oder A24, ebenfalls Ausfahrt Rostock Südstadt.

Unterkunft

Rostock bietet zahlreiche Übernachtungsmöglichkeiten, nachfolgend einige Empfehlungen (Bahnhofsnahe):
€ Hotel GreifenNest | €€ IntercityHotel |
€€ Motel One | €€€ Radisson Blu Hotel

booking.com



Traditio et Innovatio



Kommission VI
Workshop



Deutsche Bodenkundliche Gesellschaft

ACKERN
in Zeiten des Klimawandels
Klimawandel in der Landwirtschaft in MV –
Herausforderungen und Potenziale

...und: *welchen Beitrag kann Agroforst zur THG-Minderung und zirkularen Bioökonomie leisten?*

04 April 2019 | 9:30-15:00 Uhr
Universität Rostock